

Petition A13 für Grundschullehrer_innen - Eure Meinung

Beitrag von „rotherstein“ vom 18. Juni 2016 10:14

Nach Aussagen meiner Tochter (Uni Köln) wohl recht Viele. Die Hörsäle immer leerer und viele wechseln zu anderen Schulformen, weil sie sich dann die Fächer aussuchen können. Die Matheklausuren sind echt der Hammer. Im Abi hatte unsere Tochter eine 2 in Mathe und kennt die einfachen Regeln von denen oben die Rede ist. Was verlangt wird sind Beweise. Durchfallquote bei den Matheklausuren liegt so um die 80%. Hilfe in der Uni Fehlanzeige und so suchen sich die Studenten Nachhilfe, um die Klausuren zu bestehen. Besser fände ich Lernpsychologie und die Entwicklung des mathematischen Begriffs bei Kindern, damit man später in der Schule nicht den zweiten vor dem ersten Schritt macht. Wie lernen Kinder? Welchen Einfluss haben die Medien auf das Lernen? Was ist Dyskalkulie? Wie kann man ihr vorbeugen bzw. begegnen. Ich bin sicher, dass alle Lehramtsstudenden den Stoff der Kernlehrpläne der Grundschulen beherrschen. Punkt vor Strichrechnung kommt auch nicht vor. Wohl eher alle Grundrechenarten und die Anwendung in Textaufgaben und Alltagssituationen usw. Unsere Tochter will unbedingt Grundschullehrerin werden. Im Praktikum konnte sie sich schon sehr gut bewähren. Das Studium, was sie erfolgreich abschließen muss, bereitet nur wenig auf den schulischen Alltag vor, leider. Es war so und es ist noch immer so. Was ich für meinen schulischen Alltag gelernt habe, waren die Inhalte der Sonderpädagogik. Den allgemeinen Teil konnte man in die Tonne kloppen.